

# Unterlagen zum Vermittlerwechsel

Profitieren Sie von unseren günstigen Konditionen und wechseln Sie zu **AAD | Fondsdiscout**, Ihrem Fondsvermittler. Sparen Sie ab sofort beim Fondskauf, Börsenhandel und bei den Depotgebühren.

## Ihr Weg zu uns:

1. Für den Vermittlerwechsel lassen Sie uns bitte die vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Unterlagen sowie unsere „Vereinbarung über einen Beratungsverzicht und Rabattkonditionen“ auf dem Postweg zukommen. **Bitte beachten Sie, dass ein Vermittlerwechsel nur möglich ist, sofern Ihre Depotnummer mit einer 2 oder 3 beginnt.** Andernfalls erfolgt eine Depoteröffnung über AAD Fondsdiscout. Ihre Bestände werden anschließend kostenlos in Ihr neues Depot übertragen.
2. Nachdem der Vermittlerwechsel erfolgreich durchgeführt wurde, können Sie unsere günstigen Konditionen nutzen.

## Telefonischer Service und Unterstützung:

Sollten Sie Fragen zum Vermittlerwechsel oder zum Ausfüllen der Unterlagen haben, stehen wir Ihnen jederzeit gerne persönlich unter **(0 64 21) 933 270** zur Verfügung.



## **1. Ausschluss der Anlageberatung durch die DAB; Keine Prüfung von Transaktionen des Bevollmächtigten/Boten**

Im Rahmen dieser Geschäftsbeziehung erfüllt die Bank lediglich ihre gesetzlichen Aufklärungs- und Erkundigungspflichten und führt Aufträge aus. Die Bank gibt weder Empfehlungen für den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren noch bietet sie Beratungsleistungen. Die Einschaltung des Bevollmächtigten erfolgt unter dem Verständnis, dass der Bevollmächtigte keinen eigenen Entscheidungsspielraum hinsichtlich der Anlageentscheidung hat und diesbezüglich nur Weisungen des/der Depotkontoinhabers als Bote übermittelt. Auf Beratungsleistungen des Bevollmächtigten hat die Bank keinen Einfluss; die im Rahmen der Rechtsbeziehung Kunde - Bevollmächtigte gemachten Angaben und Vorgaben kennt die Bank regelmäßig nicht. Die Bank ist an Anlageentscheidungen und Vermögensdispositionen nicht beteiligt; sie kann die Einhaltung von Vereinbarungen zur Art und Weise der Vermögensanlage nicht überprüfen.

## **2. Finanztermingeschäfte**

Die Bank behält sich vor, Aufträge betreffend Finanztermingeschäfte nur nach Aufklärung aller Depotkontoinhaber über die besonderen Risiken von Finanztermingeschäften auszuführen.

## **3. Rechtsstellung des Bevollmächtigten**

Der Bevollmächtigte ist nicht zur Abgabe von Erklärungen im Namen der Bank berechtigt, er wird nicht im Auftrag der Bank tätig.

## **4. Umfang der Bestellung als Bote**

Der Bevollmächtigte wird vom/von den Konto-/Depotinhaber/n gegenüber der Bank für Depots unter umseitig bezeichneter Stammmnummer als Bote für Aufträge und Weisungen zum Kauf, Verkauf bzw. Rückgabe und Tausch von Anteilen oder Aktien an inländischen Investmentvermögen, an EU-Investmentvermögen oder ausländischen AIF, die nach dem Kapitalanlagegesetzbuch vertrieben werden dürfen, bestellt. Gehen der Bank derartige Aufträge und Weisungen vom Vermittler zu, wird sie diese daher als solche des/der Konto-/Depotinhaber/s betrachten, die der Bevollmächtigte als Bote übermittelt.

## **5. Umfang der Vollmacht**

Die Vollmacht gilt für alle bestehenden und künftigen Konten/Depots unter umseitig bezeichneter Stammmnummer.

Der/die Bevollmächtigte darf gegenüber der Bank über Guthaben und vertraglich eingeräumte Kreditlinien in der Weise verfügen, dass er gegenüber der DAB Aufträge und Weisungen zu Überweisungen auf eingerichtete Referenzkonten erteilen kann.

Zusätzlich berechtigt die Vollmacht zur Eröffnung von Währungs- und / oder Unterkonten/-depots unter derselben Stammmnummer.

Verfügungen, die zu geduldeten Überziehungen führen können, sind im banküblichen Rahmen, aus abwicklungstechnischen Gründen, etwa wegen Valutaüberschneidungen bei Wertpapiergeschäften, zulässig.

Die Vollmacht berechtigt nicht zu:

- ▶ Erteilung von Aufträgen und Weisungen zum Kauf, Verkauf bzw. Rückgabe und Tausch von Finanzinstrumenten,
- ▶ Dispositionen zu Gunsten des Bevollmächtigten, mit Ausnahme der dem Bevollmächtigten vertraglich zustehenden Gebühren und des Kostenersatzes (Abrechnung), falls ein solches Verfahren mit einem der Vollmachtgeber vereinbart wird und in Form des SEPA-Lastschriftinzuges im Einzugsermächtigungsverfahren gem. Abschnitt I Nr. 1 Ziffer a) i.V.m. Abschnitt III Nr. 1 des „Abkommens über den Lastschriftverkehr“ ausgeführt wird (die DAB überprüft nicht die Richtigkeit der Abrechnung des Bevollmächtigten),
- ▶ Dispositionen zugunsten Dritter,
- ▶ Barabhebungen, Scheck- und Wechselziehungen, Überweisungen (ausgenommen auf hinterlegte Referenzkonten),

- ▶ Beantragung von Kunden-girocard,
- ▶ Bestellung und Rücknahme von Sicherheiten,
- ▶ Auflösung von Konten/Depots,
- ▶ Beantragung und Abschluss von Lombard-Krediten.

Der Bevollmächtigte ist nicht befugt, Untervollmachten zu erteilen.

## **6. Bankpost, Empfangsvollmacht**

Für die Dauer der Vollmacht wird um Erstellung und Zusendung eines Duplikates der Depotkonto-Auszüge an den Bevollmächtigten unter dessen Anschrift gebeten. Der Bevollmächtigte ist zum Empfang von Mitteilungen und Erklärungen der Bank berechtigt; er kann Rechnungsabschlüsse, Wertpapieraufstellungen, Kontoauszüge, Depotaufstellungen sowie sonstige Abrechnungen und Mitteilungen mit Wirkung für den/die Depotkonto-Inhaber entgegennehmen und anerkennen.

## **7. Geltungsdauer der Vollmacht**

Die Vollmacht gilt der Bank gegenüber bis zum möglichst schriftlich, mindestens jedoch in Textform erbrachten Widerruf. Das Erlöschen oder die Änderung der Vollmacht werde(n) ich/wir der Bank unverzüglich möglichst schriftlich, mindestens jedoch in Textform mitteilen. Die Vollmacht erlischt nicht mit dem Tod des Kontoinhabers oder der Kontoinhaber, sondern bleibt für den/die Erben des jeweils verstorbenen Depotkonto-Inhabers bis zum Widerruf in Kraft. Der Widerruf eines von mehreren Erben bringt die Vollmacht nur für den Widerrufenden zum Erlöschen. Widerruft einer von mehreren Miterben die Vollmacht so kann der Bevollmächtigte nur noch gemeinsam mit dem Widerrufenden von der Vollmacht Gebrauch machen. Die Bank kann verlangen, dass sich der Widerrufende als Erbe ausweist.

## **8. Anrufaufzeichnung**

**Die DAB ist berechtigt, Telefongespräche von Kunden und Bevollmächtigten im Zusammenhang mit der Durchführung der Kundenbeziehung auf Ton- oder Datenträgern aufzuzeichnen und diese Aufzeichnungen aufzubewahren. Darunter fallen insbesondere Telefongespräche zur Ausführung von Kundenweisungen und Telefongespräche im Rahmen von Reklamationen.**

Die Aufzeichnung erfolgt zu Nachweiszwecken. Die Aufzeichnungen können von Mitarbeitern der DAB abgehört werden. Die DAB ist berechtigt, Niederschriften der Aufzeichnungen anzufertigen. Die Aufzeichnungen können zu Beweis Zwecken in etwaigen Rechtsstreitigkeiten verwendet werden. Der Kunde wird Bevollmächtigte bei Bevollmächtigung davon in Kenntnis setzen, dass Telefongespräche wie beschrieben aufgezeichnet werden können und der DAB unverzüglich mitteilen, falls Bevollmächtigte Einwendungen gegen die Aufzeichnung haben.

## **9. Widerruf bisheriger Transaktionsvollmachten**

Mit Erteilung dieser Vollmacht werden bisherige Transaktionsvollmachten zu Konten/Depots unter umseitig bezeichneter Stammmnummer widerrufen.

## Ihre persönliche Konditionsvereinbarung

### Konditionsmodell 1184

Abweichend vom Preis- und Leistungsverzeichnis DAB B2B gelten für Ihr DAB Depotkonto folgende Konditionen und Preise

#### I. Transaktionspreise Wertpapiere

##### Deutschland

Börsengeschäfte, XETRA und OTC	<b>0,20%</b>	Min. EUR 12,00	Max. EUR 75,00
		(jeweils plus evtl. Courtage)	
Renten	<b>0,15%</b>	Min. EUR 12,00	Max. EUR 100,00
		(jeweils plus evtl. Courtage)	

##### Weltbörsen

Börsengeschäfte und OTC	<b>0,20%</b>	Min. EUR 12,00	Max. EUR 75,00
		(jeweils plus evtl. Courtage)	
Renten	<b>0,15%</b>	Min. EUR 12,00	Max. EUR 100,00
		(jeweils plus evtl. Courtage)	

Limitgebühr	frei
-------------	------

**Grundsätzlich verstehen sich alle Konditionen zzgl. fremder Gebühren und Courtagen.**

##### Fondsanteile im außerbörslichen Handel

Kauf	0,20% Min. EUR 12,00 Max. EUR 75,00
No-Load-Fonds	EUR 29,00 beim Kauf
Verkauf	EUR 5,00

##### Fonds-Sparplan

Einrichtung/ Änderung	frei
Ausführung	0,19% Minimum EUR 0,80
Mindestanlage pro Ausführungstermin	EUR 50,00 max. EUR 2.500,00
Auszahlplan	0,19% Minimum EUR 0,80

Bitte beachten Sie, dass volle Ausgabeaufschläge bei Fondskäufen anfallen können, wenn die DAB von einer Fondsgesellschaft keine Rabattierung erhält. Dies gilt auch für kurzfristige Änderungen der Einkaufskonditionen durch Fondsgesellschaften. Ein Anspruch auf Rabattierung von Fondskäufen bei Einkaufskonditionen der DAB, die nicht dem Rückkaufwert/NAV entsprechen, besteht daher nicht.

#### II. Wertpapier-Depotverwaltung

Depotführung	EUR 29,75 p.a. inkl. MwSt.
Bezugsrechtshandel/Ausübung Optionsscheine	wie Kauf/Verkauf Aktien
Reporting	frei

## Ihre persönliche Konditionsvereinbarung

### Konditionsmodell 1228

Abweichend vom Preis- und Leistungsverzeichnis DAB B2B gelten für Ihr DAB Depotkonto folgende Konditionen und Preise

#### I. Transaktionspreise Wertpapiere

##### Deutschland

Börsengeschäfte, XETRA und OTC	<b>EUR 15,00 / Transaktion</b> (jeweils plus evtl. Courtage)
Renten	<b>EUR 15,00 / Transaktion</b> (jeweils plus evtl. Courtage)

##### Weltbörsen

Börsengeschäfte und OTC	<b>EUR 15,00 / Transaktion</b> (jeweils plus evtl. Courtage)
Renten	<b>EUR 15,00 / Transaktion</b> (jeweils plus evtl. Courtage)
Limitgebühr	frei

**Grundsätzlich verstehen sich alle Konditionen zzgl. fremder Gebühren und Courtagen.**

##### Fondsanteile im außerbörslichen Handel

Einkaufskonditionen der DAB zzgl. Transaktionspreis (Deutschland) bei Kauf und Verkauf

##### Fonds-Sparplan

Einrichtung/Änderung	frei
Ausführung Fonds-Sparplan	frei
Ausführung ETF-Sparplan	EUR 2,50 zzgl. 0,25%
Mindestanlage pro Ausführungstermin	EUR 50,00 Max. EUR 2.500,00

Bitte beachten Sie, dass volle Ausgabeaufschläge bei Fondskäufen anfallen können, wenn die DAB von einer Fondsgesellschaft keine Rabattierung erhält. Dies gilt auch für kurzfristige Änderungen der Einkaufskonditionen durch Fondsgesellschaften. Ein Anspruch auf Rabattierung von Fondskäufen bei Einkaufskonditionen der DAB, die nicht dem Rückkaufwert/NAV entsprechen, besteht daher nicht.

#### II. Wertpapier-Depotverwaltung

Girosammelverwahrung, Wertpapierrechnung	EUR 28,00 p.a. inkl. MwSt.
Bezugsrechtshandel/Ausübung Optionsscheine	wie Kauf/Verkauf Aktien
Reporting	frei

## Ihre persönliche Zinsvereinbarung

### Zinsmodell 78

Abweichend vom Preis- und Leistungsverzeichnis DAB B2B gelten für Ihr DAB Depotkonto folgende Zinskonditionen

#### I. Einlagen

EURO-Einlagen                      0,00% p.a.

#### II. Kredite

Effektenkredit                      Basiszinssatz + 2,25% p.a.<sup>1,2</sup>

Überziehungen des vereinbarten Kreditrahmens:  
Die Konditionen entnehmen Sie bitte dem gültigen Kreditvertrag.

#### III. Geduldete Überziehungen ohne Kreditrahmen

EURO-Überziehungen              Basiszinssatz + 4,25% p.a.<sup>1</sup>

<sup>1</sup> variabler Zinssatz, abhängig vom aktuellen Basiszins

<sup>2</sup> Kreditantrag notwendig, keine automatische Einrichtung, Kondition abhängig vom Depotwert bei Antragstellung

# Vereinbarung über einen Beratungsverzicht und Rabattkonditionen (für ein Depot bei der DAB Bank AG)

zwischen

AAD Fondsdiscout GmbH  
Haspelstraße 1  
35037 Marburg  
vertreten durch  
den Geschäftsführer  
Marco Otterbein

und

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

- nachfolgend AAD genannt -

- nachfolgend Anleger genannt -

## **Geschäftsgegenstand**

AAD bietet erfahrenen Anlegern, die aufgrund ihres Kenntnisstandes Investitionen in Investmentfonds eigenständig und ohne Beratung durch AAD tätigen können und wollen, die Möglichkeit, Investmentfonds ohne bzw. mit vermindertem Ausgabeaufschlag zu erwerben, zu handeln und zu verwahren. Dazu wird ein Depot bei der DAB Bank AG eingerichtet.

Im Gegenzug verzichtet der Anleger auf jede Form der Beratung. Ihm ist bewusst, dass ihm bei einem Verzicht auf die Beratung auch keine Haftungsansprüche gegenüber AAD aus einer Falschberatung zustehen können.

## **Risiken, Verluste, Totalverlust und Unflexibilität**

Investmentfonds sollten grundsätzlich als mittel- bis langfristige Kapitalanlagen angesehen werden. Vergangenheitsentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf zukünftige Entwicklungen zu.

Bei Investmentfonds handelt es sich um Kapitalanlagen mit Risiken und Chancen. Dem Anleger ist bekannt, dass auch Verluste bis hin zu einem Totalverlust des investierten Kapitals möglich sind. Investitionen sollten daher nur mit Kapital getätigt werden, das nicht für den Lebensunterhalt benötigt wird, sondern auch längerfristig gebunden sein kann. Der Anleger bestätigt, dass er sich vor jeder Investition über die Risiken der Kapitalanlage umfassend informiert hat, die entsprechenden Verkaufsprospekte, Rechenschaftsberichte und die „wesentlichen Anlegerinformationen“ (Key Investor Information Document - KIID) vorgelegen haben und er diese bei seiner Entscheidungsfindung berücksichtigt hat.

## **Eigenverantwortlicher Anleger**

Der Anleger erklärt, ein sachkundiger erfahrener Anleger zu sein, der seine Vermögensanlagen eigenverantwortlich vornimmt und dabei nicht auf die Hilfe von AAD angewiesen ist. Seine Vermögensverhältnisse sind geordnet und lassen dementsprechende Investitionen zu.

Der Anleger bestätigt, dass ihn seine eigenen fundierten Kenntnisse über die konkreten Märkte und Investmentfondsangebote und seine Erfahrung mit den vorliegenden Anlageformen zu einer solchen Entscheidung befähigen.

## **Keine Beratung durch AAD**

AAD bietet dem Anleger weder eine auf ihn und seine Bedürfnisse als Anleger ausgerichtete noch in Bezug auf bestimmte Investmentfonds abgestimmte Anlageberatung an. Der Anleger wünscht auch keine diesbezügliche Beratung und bestätigt, dass er ausdrücklich auf eine Prüfung durch AAD verzichtet, ob die gewählte Anlage den Anlagezielen, Kenntnissen, Erfahrungen sowie finanziellen Verhältnissen entspricht und demnach für den Anleger geeignet ist. AAD führt keine Angemessenheitsprüfung der jeweils getätigten Kapitalanlage

durch. Die Anlageentscheidung wird allein auf Grundlage der Verkaufsunterlagen (vor allem Verkaufsprospekt) getroffen und beruht auf dem eigenverantwortlichen Entschluss des Anlegers.

Der Anleger beauftragt AAD lediglich als Vermittler zur Einrichtung eines Fondsdepots bei einer Wertpapierhandelsbank, um Investmentfonds kaufen, verwahren und handeln zu können.

### **Geschäftsbedingungen der DAB Bank AG**

Bei der Abwicklung sind unbedingt die Bedingungen der DAB Bank AG zu berücksichtigen.

### **Verfügbare Fonds, Rabatthöhe und Einschränkungen**

Über AAD kann der Anleger die meisten der in Deutschland zum Vertrieb zugelassenen Fonds mit einem Rabatt auf den Ausgabeaufschlag, in den meisten Fällen sogar von 100 %, also ohne Ausgabeaufschlag, erwerben.

Die verbindlichen Rabattbedingungen für die jeweiligen Investmentfonds muss der Anleger vor dem Erwerb bei AAD erfragen.

Da Fondsgesellschaften Ausgabeaufschläge und Bedingungen selbständig ändern können, können sich auch Rabattbedingungen verändern (sowohl verbessern als auch verschlechtern) und müssen von AAD angepasst werden.

Daher verpflichtet sich der Anleger, vor jedem Fondskauf die aktuellen Konditionen zu erfragen, denn nur diese sind für den Kauf verbindlich.

### **Konditionsmodell wählen**

Für Wertpapiertransaktionen wird für den Anleger entweder das Konditionsmodell **1184** oder **1228** der DAB Bank AG hinterlegt:

Einkaufskonditionen der DAB Bank zzgl. Transaktionspreis:

**Konditionsmodell 1184**

Fondskauf (über KAG): 0,20 %, mind. 12,00 Euro, max. 75,00 Euro

Verkauf: 5,00 Euro pauschal

Kostenlose Depotführung

**Konditionsmodell 1228 (ab 15.000 Euro pro Order empfehlenswert)**

Fondskauf (über KAG): 15,00 Euro pauschal

Verkauf: 15,00 Euro pauschal

Depotgebühr 28 Euro pro Jahr

Für die genaue Gebührenberechnung vgl. die beigefügten Konditionsmodelle.

### **Depotgebühr**

Die gegebenenfalls vom Anleger zu entrichtende, jährliche Depotverwaltungsgebühr übernimmt AAD für den Anleger, solange das in Investmentfonds gehaltene Volumen des Anlegers einen Mindestwert von 25.000 Euro aufweist (nicht berücksichtigt werden hierbei ETFs, CleanShares).

### **Zurückweisung der Zeichnung**

Sollte ein Fonds aufgrund starken Anstiegs des Volumens oder sonstiger Schließungsgründe etc. geschlossen werden, so kann die Fondsgesellschaft eine Zeichnung zurückweisen. Zudem behalten sich einige Fondsgesellschaften vor, Zeichnungen mit Nachlässen nicht anzunehmen bzw. zurückzuweisen. In diesem Ausnahmefall übernimmt AAD keine Verantwortung dafür, dass die Zeichnung nicht zustande kommt.



### **Verrechnung bzw. Auszahlung des Nachlasses**

In der Regel wird der gewährte Nachlass sofort bei dem Investmentfondskauf verrechnet. Nur in Ausnahmefällen, wenn keine Verrechnung möglich ist, erhält der Anleger nach erfolgtem Kauf und Zahlung der Provision durch die Fondsgesellschaft auf das Konto von AAD unverzüglich von AAD den zugesagten Nachlass auf sein Konto überwiesen. AAD erhält, solange die Fondsanteile im Depot gehalten werden, eine laufende Bestandsvergütung. Dem Anleger entstehen hierdurch keine zusätzlichen Kosten, da diese aus den Verwaltungsvergütungen des jeweiligen Fonds gezahlt werden. Der Anleger bestätigt, dass er sich vor jeder Investition über die Kosten der Kapitalanlage umfassend informiert hat, die entsprechenden Verkaufsprospekte, Rechenschaftsberichte und die „wesentlichen Anlegerinformationen“ (Key Investor Information Document - KIID) vorgelegen haben und er diese bei seiner Entscheidungsfindung berücksichtigt hat. Die Höhe der gezahlten Provision variiert je nach Fondsanbieter und gewähltem Fonds. Einzelheiten hierzu werden dem Anleger auf Nachfrage mitgeteilt.

### **Gewährung der Konditionen nur während Betreuung durch AAD**

AAD kann die Konditionen dem Anleger nur so lange gewähren, wie der Anleger sein Depot über AAD führt. Sollte der Anleger, auch innerhalb einer Wertpapierhandelsbank, den Vermittler wechseln, so bestehen keine weiteren Ansprüche mehr gegen AAD bzw. auf Fortführung der vereinbarten Konditionen.

### **Steuerrechtliche Konsequenzen**

Dem Anleger ist bewusst, dass er unter Umständen die Rückerstattung zu versteuern hat. Die steuerrechtliche Behandlung der Nachlässe ist abhängig vom jeweiligen Investmentfonds und der damit verbundenen Einkunftsart. Zur Klärung sollte sich der Anleger in jedem Fall an einen Steuerberater wenden.

### **Empfangsbestätigung**

Der Anleger bestätigt gegenüber AAD, dass er das Kundeninformationsblatt (KIB) erhalten hat.

---

Ort, Datum

---

Anleger

---

Ort, Datum

---

AAD Fondsdiscout GmbH